



Engstingen, den 19.07.23

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des Schuljahres erhielten Sie ja bereits ein Infoschreiben zur Bücherausleihe. Da jetzt in der Elternschaft vereinzelt nochmals Fragen aufkamen, möchten wir Sie mit diesem Schreiben an einige Aspekte der Bücherrückgabe und Geldforderungen für beschädigte Bücher erinnern.

- Die Gemeinde Engstingen stellt Bücher unentgeltlich zur Verfügung (Lehrmittelfreiheit), fordert aber einen sorgsamen Umgang, da neue Bücher einen enormen Anteil an den Jahresfinanzen für die Schule einnehmen (ca. 25.000 € im Schuljahr). Die einzelnen Buchkosten belaufen sich zwischen 23 und 35 €.
- Ihre Kinder haben die ausgegebenen Bücher zu Beginn des Schuljahres durchgesehen und konnten Bücher tauschen oder noch nicht vermerkte Beschädigungen nachtragen lassen (Büchersprechstunde in der 1. Schulwoche).
- Mit Namenseintrag auf dem Buchzettel bestätigen sie den Zustand des Buches.
- Am Schuljahresende werden die Bücher wieder überprüft:
 - ➔ normale Gebrauchsspuren sind in Ordnung
 - ➔ für Wasserschäden oder Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder nicht Einbindens passieren, wird ein finanzieller Betrag unter Berücksichtigung des Alters und der Größe des Schadens vorgenommen.
- Die Bücher können zur Erhöhung der Transparenz zu Schulzeiten einen gewissen Zeitraum nach der Rückgabe im Bücherzimmer bei Herrn Grunwaldt eingesehen werden, bevor sie entweder repariert oder entsorgt werden.
- Bei Rückfragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an die Schulleitung (u.stark@freibuehlschule.de).

Wir hoffen, dass wir durch dieses Schreiben für Transparenz sorgen konnten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. (U.Stark/ Rektor)

gez. (B.Haag/ Konrektorin)